

# Formen des Gebets

Die Ethik und Charakterbildung nach universellen menschlichen Werten sind von großer Bedeutung im Islam. Denn eine Person, die zwar regelmäßig betet aber keine Acht auf ethische Werte gibt, hat nichts durch die Gebete gewonnen. Die Ethik und das gemeinnützige Handeln sind die Umsetzungen des Gebets im sozialen Leben, was im Koran und in der Sunna hoch geschätzt wird.

Alle von Gott dem Menschen auferlegten Pflichten gelten als Gebet: das tägliche Hauptgebet, das Fasten im Monat Ramadan, die Pilgerfahrt, usw.

Gebete haben also verschiedene Formen; so gibt es neben dem verbalen Bittgebet auch das nonverbale. Die Gebete müssen jedoch mit Tatgebeten bzw. Handlungen unterstützt werden, sodass sie als solches gelten (z.B. für ein Eigenheim beten vs. zusätzlich zum Gebet die Immobilienanzeigen durchblättern).

Said Nursi erwähnt im fünften und 21. Wort, dass unter der Voraussetzung, dass das tägliche Hauptgebet verrichtet wird, selbst die tägliche Arbeit zum Gebet werden kann. Dadurch würde man einen Zustand erlangen, in dem man den größten Teil des Tages im Gebet ist.

Das tägliche Gebet ist der Grundpfeiler des religiösen Lebens und eine der fünf Säulen. Nach dem Glauben an Gott ist das Hauptgebet die vorrangigste Aufgabe des/der Gläubigen. Muhammed (Fsmi) brachte diese Verantwortung wie folgt zum Ausdruck: "Das erste, wozu der Mensch am Tag des Gerichts in Rechenschaft gezogen wird, ist das Hauptgebet."<sup>1</sup>

Das Hauptgebet hilft uns, unser alltägliches Leben auch in kritischen Zeiten aufrichtig zu führen. Der erhabene Gott sagte folgendes: *"Und bittet durch Geduld und Hauptgebet um Hilfe; Und sicherlich ist das Hauptgebet eine große Last außer für die Demütigen, die glauben, dass sie ihrem Herrn begegnen werden und dass sie zu ihm zurückkehren."*<sup>2</sup>

So wie der Prophet Muhammed (Fsmi) durch die "Himmelfahrt" (Miradsch) das fünfmalige Gebet den MuslimInnen gebracht hat, wird das tägliche Gebet bei MuslimInnen als die

“Himmelfahrt der Gläubigen” bezeichnet. Der/die Gläubige ist während dieser Situation Gott am nächsten.

Das Hauptgebet läutert alle seelischen Verunreinigungen. In einem Hadith (Ausspruch des Propheten (Fsmi)) wird diese Eigenschaft des Hauptgebets wie folgt dargestellt: “Was meint ihr? Wenn vor der Haustür von einem von euch ein Fluss durchfließt und sich diese Person jeden Tag fünf Mal in diesem Fluss wäscht, verbleibt dann noch etwas von seiner Verunreinigung? Gott löscht und tilgt eure Sünden mit den fünf Gebeten.”<sup>3</sup>

Dass die Herzen des/der Gläubigen mit dem Gottesgedenken und der Hingabe an Gott Ruhe finden, wird im Koranvers ar-Ra’d 13:28 wie folgt beschrieben: *“Jene, die glauben (und deren Glaube fest verankert ist) und deren Herzen Ruhe und Zufriedenheit finden im Gedenken an Ihn und in der vollkommenen Hingabe an Gott. Seid euch dessen bewusst, dass es im Gedenken an Ihn und in der vollkommenen Hingabe an Gott ist, dass die Herzen Ruhe und Zufriedenheit finden.”*

<sup>1</sup> an-Nesai, Salah, 9.

<sup>2</sup> Koran, al-Baqara, 2/45.

<sup>3</sup> al-Buhari, Mevaqitu’s-Salah, 6.